

Verkehrsunfall an B428: Sattelzug touchiert Brücken - Hoher Sachschaden

Verkehrsunfall auf der B428 beeinträchtigt Bahnverkehr: LKW kollidiert mit Brücken, Sachschaden von 130.000 EUR verursacht.

Von Polizeidirektion Bad Kreuznach (ots)

Am Nachmittag des 29. August 2024 ereignete sich ein Verkehrsunfall, der nicht nur den Straßenverkehr, sondern auch den Bahnverkehr beeinflusste. Gegen 15:30 Uhr wurde der Polizei ein Zwischenfall unterhalb der neuen Eisenbahnbrücke auf der B428, im Bereich der Anschlussstelle B41 Planig, gemeldet.

Vor Ort fanden die Einsatzkräfte einen Sattelzug mit Tieflader vor, der mit einem Kettenbagger beladen war. Der Fahrer des Lkw, ein 35-jähriger, hatte die Höhe des aufgeladenen Baggerarms unterschätzt, als er unter der Bahnbrücke fuhr. Dies führte dazu, dass der Stielzylinder des Baggers die beiden Brücken touchierte, was erheblichen Sachschaden an der Brücke sowie am Bagger selbst verursachte. Die Kollision durchtrennte mehrere Hydraulikschläuche des Kettenbaggers, was zu einer erheblichen Verunreinigung der Fahrbahn mit Hydrauliköl und anderen Betriebsstoffen führte.

Ein Blick auf die Folgen

Die Schäden durch den Unfall wurden durch die Behörden auf rund 130.000 Euro geschätzt. Der Schweregrad der Beschädigungen an den Brücken ließ die Deutsche Bahn einen

Notfallmanager zur Begutachtung der Situation entsenden. Dieser stellte fest, dass die Bahnbrücke sicher war, wodurch eine Streckensperrung von etwa 50 Minuten nötig war, bevor der Durchgang wieder freigegeben werden konnte. Die Auswirkungen auf die B428 waren ebenfalls spürbar; während der Unfallaufnahme war die Straße für ungefähr 1,5 Stunden halbseitig gesperrt.

Um die Unfallstelle zu sichern, arbeiteten die Streifenwagenbesatzungen eng mit dem Landesbetrieb Mobilität, der Straßenmeisterei Bad Kreuznach, zusammen. Eine spezialisierte Reinigungsfirma wurde beauftragt, um die verschmutzte Fahrbahn von den Betriebsstoffen zu befreien und so die Sicherheit für den nachfolgenden Verkehr wiederherzustellen.

Ein derartiger Vorfall zeigt die Bedeutung präziser Fahrweise und die Folgen, die aus einer Unterschätzung der Fahrzeughöhen resultieren können. Verkehrsunfälle dieser Art bringen nicht nur materielle Schäden, sondern auch erhebliche Störungen im Verkehrsfluss mit sich und schärfen das Bewusstsein der Fahrer für die Gefahren potenzieller Kollisionen mit Infrastruktur.

Für weiterführende Informationen steht die Polizeiinspektion Bad Kreuznach zur Verfügung:

Telefon: 0671 8811-0

E-Mail: pibadkreuznach@polizei.rlp.de

Web: www.polizei.rlp.de/pi.badkreuznach

Die Pressemeldungen der Polizei Rheinland-Pfalz können unter Nennung der Quelle veröffentlicht werden.

Original-Content von: Polizeidirektion Bad Kreuznach,
übermittelt durch news aktuell

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de